

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:

V/0393/2010/1

Auskunft erteilt:

Herr Möller

Ruf:

492 70 22

E-Mail:

MoellerFrank@stadt-muenster.de

Datum:

09.06.2010

Betrifft

Zukunftsinvestitionsgesetz - Inanspruchnahme der Fördermittel in der Stadt Münster (Vierter Zwischenbericht)

Beratungsfolge

09.06.2010 Hauptausschuss

09.06.2010 Rat

Vorberatung

Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

1. Der Rat nimmt den vierten Zwischenbericht zur Inanspruchnahme der Fördermittel aus dem Zukunftsinvestitionsgesetz zur Kenntnis.
2. Der Rat nimmt zur Kenntnis, dass die für dieses Jahr geplanten und bislang aus Konjunkturpaket II-Fördermitteln finanzierten Maßnahmen an der Fürstenbergschule und der Geistschule über den städtischen Haushalt finanziert werden.
Die hierbei eingesparten Mittel werden zur Deckung von Mehrkosten im Rahmen der energetischen Sanierung der Idaschule verwendet.
3. Der Rat stimmt zu, dass die bislang für die Kindertagesstätte St. Konrad vorgesehenen Fördermittel aus dem Konjunkturpaket II für die Kindertagesstätte St. Josef (Münster-Gelmer) verwendet werden.

Begründung:

Mit E-Mail vom heutigen Tag (09.06.2010) teilt der kommissarische Geschäftsführer der Freien Waldorfschule mit, dass er die Absage der Fördermittel aus dem Konjunkturpaket II (rund 168.000 Euro) für die Freie Waldorfschule Münster gerne zurücknehmen möchte und bittet darum, die Fördermittel in Anspruch nehmen zu können. Die Mittel sollen nach telefonischer Auskunft für eine Sanierung der Anlagentechnik verwendet werden.

Da dieser neue Sachverhalt der bisherigen Beschlusslage des Rates entspricht, schlägt die Verwaltung vor, den bisherigen Beschlusspunkt 3 ersatzlos zu streichen. Beschlusspunkt 3 lautete bislang:

„Der Rat nimmt zur Kenntnis, dass die für die Freie Waldorfschule vorgesehenen Fördermittel in Höhe von 167.235,10 € von dieser nicht in Anspruch genommen werden. Die hierdurch frei gewordenen Fördermittel werden anteilig auf die anderen Ersatzschulträger aufgeteilt.“

Der bisherige Beschlusspunkt 4 wird damit zu Beschlusspunkt 3.

I. V.

gez.
Bickeböller
Stadtkämmerin